

Ein Schülerparlament an unserer Schule

Im Frühjahr 2015 beschloss das Kollegium der Grundschule an der Bäke, ab dem Schuljahr 2015/16 ein Schülerparlament der Schule einzuführen. **Diesem Schülerparlament gehören die Klassensprecher/innen der 3. bis 6. Klassen an.** Getagt wird es alle vier bis sechs Wochen jeweils für zwei Stunden. Zuständige Kollegin ist hierfür Frau Winde, die die Sitzungen mit den vier Schülersprechern vorbereitet und nachbereitet, die Sitzungen leitet (mit der Schulleiterin) und Ansprechpartnerin für das Schülerparlament für alle Schulseitigen ist.

Die Idee ist, dass das Schülerparlament zur positiven Gestaltung des Schulalltags an der Grundschule an der Bäke beiträgt und ein demokratisches Grundverständnis der Schülerinnen und Schüler entwickelt wird.

Das Schülerparlament kann bei der Organisation kleinerer schulischer Anlässe einbezogen werden und leistet somit einen konstruktiven Beitrag zur Entwicklung der Schule. Somit wird das Schülerparlament von der Schulleitung und dem Kollegium als ein Trainingsplatz für demokratisches Handeln ernstgenommen und wertgeschätzt. Die Schüler können hier positive Erfahrungen machen, dass sich mitdenken-mitreden-mitgestalten in der Schule lohnt. Die Kinder können mittelfristig darüber auch Mitwirkungsmöglichkeiten im Stadtteil kennenlernen. Mit der Arbeit im Schülerparlament erwerben und vertiefen die Klassensprecher/innen und Schulsprecher/innen ihre Erfahrungen und ihr Wissen zu demokratischen Aushandlungsprozessen, in der Teamarbeit und in der Projektentwicklung und Projektdurchführung.

Die Schule entwickelt damit für die 3. bis 6. Klassen eine feste Mitbestimmungsstruktur, über die auch ein klarer Kommunikationsweg zur Schulleitung und dem Kollegium sichergestellt wird.